

Herzlich willkommen zu den

5. Kleeblattwanderungen

Für **Sonntag, den 14. April 2019** lädt der Kultur- und Verkehrsverein (KuV) zu seinen inzwischen fünften Kleeblattwanderungen ins Wanderdorf Limbach. Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr werden auch diesmal neben Wanderungen wieder RadWanderungen angeboten. Wanderer und Radler können also wieder gemeinsam die **Eröffnung der Outdoor-Saison** feiern!

Geführte Wander-Touren

Für die Wanderer stehen **vier geführte Rundwanderungen** zur Auswahl. Als besonderes Bonbon gibt es bei zwei Touren unterwegs eine Kurz-Führung zu Sehenswertem. Selbstverständlich gibt es auch diesmal wieder eine mit allerlei Aktionen unterwegs gespickte spezielle **Tour für kleine Wanderfreunde**. Während diese drei Touren **in normalem Tempo** gewandert werden, richtet sich die vierte (und längste) Runde an alle, die gern **flotter** unterwegs sind (ca. 5 km/h). Hier die Touren auf einen Blick:

Tour 1: Baumriesen im Klosterwald (LIMBACHER RUNDE 27, ca. 9 km)

Tour 2: Barockstadt Hachenburg (LIMBACHER RUNDE 34, ca. 14 km)

Tour 3: Schöne Aussicht Brunken (LIMBACHER RUNDE 40, ca. 19 km)

Tour 4: Spezielle „Kids-Tour“ (ca. 4 km)

Geführte Rad-Touren

Auch bei den Radtouren ist für jeden Geschmack etwas dabei: Freunde des **entspannten RadWanderns** radeln auf breiten Wald- und Feldwegen – mit oder ohne Motor - einmal in großem Bogen rund um Limbach. Wer es hingegen lieber sportlich und technisch anspruchsvoll mag, ist bei der **MTB-Tour** richtig. An letzterer aber bitte nur ohne Motor teilnehmen. Die Touren im Überblick:

Tour 1: Rund um Limbach (ca. 40 km)

Tour 2: Sportliche MTB-Tour (ca. 40 km)

„Après Wandern“

Egal, ob zu Fuß oder mit Rad, ob schnell oder gemütlich, nach der Rückkehr sind alle Teilnehmer und gerne auch weitere Gäste eingeladen, sich beim „Après Wandern“ zu stärken und den Nachmittag in lockerer Runde am und im Haus des Gastes zu verbringen.

Die Teilnahme an den Kleeblattwanderungen ist **kostenlos** und **ohne Anmeldung** möglich. Sie erfolgt **auf eigene Gefahr** – Teilnahme an Rad-Touren **nur mit Helm!** Detaillierte Informationen finden sie hinter den jeweiligen Reitern. Weitere Fragen beantworten wir jederzeit und gerne unter 0151 22 07 43 23.

Los geht's um **9.30 Uhr** am **Haus des Gastes (Hardtweg 3)** in **(57629) Limbach**.

Wir freuen uns auf Sie!

Teilnahme:

- kostenlos
- ohne Anmeldung
- auf eigene Gefahr!
- Rad-Touren nur mit Helm!

WANDER-TOUREN

Nr.	Wander-Tour	Km (ca.)	Wander-führer(in)	Bemerkungen
1	Baumriesen im Klosterwald	9	Marianne und Dieter Schmidt	LIMBACHER RUNDE 27 Kurz-Vortrag Baumriesen: Andreas Schäfer, Revierförster
2	Barockstadt Hachenburg	14	Andrea Schüler	LIMBACHER RUNDE 34 Kurz-Stadtführung: Hermann Josef Eulberg, Stadtführer
3	Schöne Aussicht Brunken	19	Ralph Hilger	LIMBACHER RUNDE 40 Flottes Wandertempo (ca. 5 km/h)! Keine Einkehrmöglichkeit!
4	Kids-Tour	4	Susi Leyendecker und Nicole Böhmer	„Unterwegs-Aktionen“

RAD-TOUREN

Nr.	Rad-Tour	Km (ca.)	Wander-führer(in)	Bemerkungen
I	Rund um Limbach	40	Georg Ehl Thomas Schneider Philipp Bellinger	Entspanntes RadWandern. MTB und Trekkingräder mit und ohne Motor
II	MTB-Tour	40	Jochen Bongartz	Sportliche und technisch anspruchsvolle (!) Tour. Nur <u>MTB ohne Motor!</u>

5. Kleeblattwanderungen 2019

Zeitplan

ab 08:45 Uhr

Öffnung Infostand

Empfang der Wanderer/Radfahrer am/im Haus des Gastes

09:30 – 09:45 Uhr

Begrüßung und Start der Wanderungen und Rad-Touren

Wanderung 1: Baumriesen im Klosterwald

LIMBACHER RUNDE 27 – ca. 9 km

Wanderführer: Marianne und Dieter Schmidt

Kurz-Vortrag Baumriesen: Andreas Schäfer, Revierförster

Wanderung 2: Barockstadt Hachenburg

LIMBACHER RUNDE 34 – ca. 14 km

Wanderführerin: Andrea Schüler

Kurz-Stadtführung: Hermann Josef Eulberg, Stadtführer

Wanderung 3: Schöne Aussicht Brunken

LIMBACHER RUNDE 40 – ca. 19 km

Wanderführer: Ralph Hilger

Wanderung 4: Kids-Tour (ca. 4 km)

Überraschungsrunde mit „Unterwegs-Aktionen“

Wanderführerinnen: Nicole Böhmer und Susi Leyendecker

RadWanderung: Rund um Limbach (ca 40 km)

Radführer: Georg Ehl, Thomas Schneider, Philipp Bellinger

MTB-Tour (nur ohne Motor!): Lass Dich überraschen! (ca. 40 km)

Radführer: Jochen Bongartz

ab ca. 12:30

Rückkehr der Wanderer/Radfahrer und Start „Apres-Wandern“

Mittagessen am/im Haus des Gastes

Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) am/im Haus des Gastes

Möglichkeit zur **Information** rund um die LIMBACHER RUNDEN

Möglichkeit zum Besuch des **Dorf museums** und/oder der

Dachschiefergrube Assberg

Baumriesen im Klosterwald (LR 27)

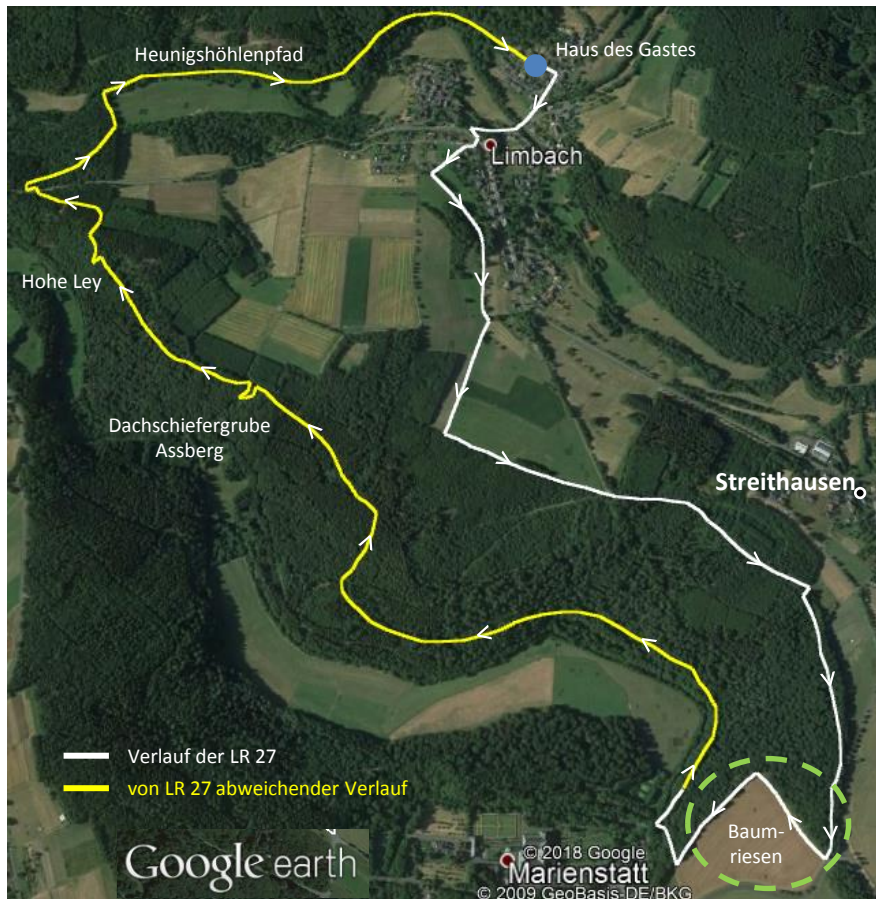
1

Länge: ca. 9 km

Wanderführer: Marianne und Dieter Schmidt

Kurz-Vortrag Baumriesen: Andreas Schäfer, Revierförster

Die „Stars“ dieser LIMBACHER RUNDE sind Bäume. Aber nicht irgendwelche, sondern die mächtigsten der Region. Sie finden sich allesamt im Wald des über 800 Jahre alten Zisterzienserklosters Marienstatt.



Schon nach rund 2 km erreichen wir auf **Druiden- und Westerwald-Steig** über die Streithausener Höhe mit der **Kräheneiche** den ersten Baumriesen. Hier übernimmt der „Förster aus Leidenschaft“ Andreas Schäfer und stellt uns „seine“ Prachtexemplare der Reihe nach vor. Die Kräheneiche, einst größter Baum der Region, ging zwar 2008 im geschätzten Alter von rund 800 Jahren zu Boden. Doch lässt sein Totholzstamm bis heute die Ausmaße dieses

„verstorbenen“ Riesen erahnen. Gleich ums Eck warten mit der **Meilereiche** sowie der **Marienbuche** und der **Marieneiche** auch schon die drei anderen Baumriesen, die inzwischen allesamt als Naturdenkmäler geschützt sind.

Von den Baumriesen führt die Runde auf einem Pfad entlang der **Klostermauer** – mit Blick in den zum Klausurbereich gehörenden **Garten der Mönche** – hinunter an die Große Nister. Statt eines Abstechers zum Kloster wandern wir – abweichend vom eigentlichen Verlauf der Runde – über den **Marienwanderweg** durch frühlingfrischen Laubwald zur mittelalterlichen **Schiefergrube Assberg**. Nach kurzer Besichtigung dieses sehenswerten bergbaulichen Kleinods leitet uns der Westerwald-Steig vorbei am schrofffelsigen **Aussichtspunkt „Hohe Ley“** über den wildromantischen **Heunigshöhlenpfad**, begleitet vom munteren Rauschen der Kleinen Nister, zurück nach Limbach.

Barockstadt Hachenburg (LR 34)

2

Länge: ca. 14 km

Wanderführerin: Andrea Schüler

Kurz-Stadtführung: Hermann Josef Eulberg, Stadtführer



Sie wird gerne die „Perle des Westerwaldes“ genannt, die kleine, lebendige Barockstadt Hachenburg. Und in der Tat hat das schmucke Städtchen einiges zu bieten: etwa das barocke, die Stadt überragende Schloss, den Burggarten gleich nebenan oder die sich um das Schloss schmiegende Altstadt mit dem wunderschönen Marktplatz als Zentrum.

Auf der LIMBACHER RUNDE 34 kann die „Perle des Westerwaldes“ erwandert werden. Der Hinweg verläuft größtenteils über den Westerwald-Steig, wobei der Aufstieg aus dem Tal der Großen Nister hinauf nach Hachenburg durch die (kleine) Holzbachschlucht den landschaftlichen Höhepunkt darstellt. Durch den Burggarten gelangen wir unterhalb des Schlosses, wo Hermann Josef Eulberg uns zu einer kurzen und garantiert auch kurzweiligen Stadtführung empfängt.

Der Rückweg führt über den Wanderweg „K“ zunächst hinunter zur traumhaft gelegenen Nistermühle. Eine am Haus befestigte Tafel erinnert hier daran, dass sich in der Mühle einst

Konrad Adenauer vor den Nazi-Schergen versteckt hielt. Von der über das Mühlengelände verlaufenden Großen Nister geht es über Streithausen via Westerwald-Steig hinunter zur Kleinen Nister. Von hier leitet der Steig am idyllischen Dorfweiher vorbei zurück nach Limbach.

Schöne Aussicht Brunken (LR 40)

3

Länge: ca. 19 km

Wanderführer: Ralph Hilger

Kurz-Vortrag: ohne

Wandertempo:
ca. 5 km/h

Die **längste Tour** der diesjährigen Kleeblattwanderungen führt ins Preußenland zur Schönen Aussicht bei Brunken. Diese bietet einen herrlichen Blick auf Helmeroth, den Endpunkt der Kroppacher Schweiz sowie den dort beginnenden letzten Abschnitt der Großen Nister, bevor diese bei Wissen in die Sieg mündet.

Gleich zu Beginn geht es rund 400 m hinauf auf die **Kunderter Höhe**. Mit Blick über die Kroppacher Schweiz wandern wir von hier auf freiem Feld hinüber zur **Mörsbacher Höhe** und erreichen dann auch schon bald Brunken. Wir tauchen nun mehr und mehr in den Wald ein und überqueren auf einem Pfad die alte **preußisch-nassauische Grenze**, auf die noch heute ein **alter Grenzstein** hinweist. Nach dem „Grenzübertritt“ ist die **Schöne Aussicht** im „Königreich Preußen“ dann schnell erreicht und der Wald öffnet sich für einen **grandiosen Blick** ins untere Tal der Großen Nister und bis tief hinein ins Wisser und Bergische Land.

Nahezu alpin geht es sodann hinunter zur Großen Nister und von dort wieder zurück zur Schönen Aussicht. Wem das zu „spektakulär“ oder zu anstrengend ist, der wartet einfach an der Schönen Aussicht, bis die „Alpinisten“ nach der 2 km-Schleife wieder zurück sind. Gemeinsam geht's dann weiter ins **Selbachtal**. Der sich ziehende, aber nur sehr moderate Anstieg hinauf zum Quellgebiet des namensgebenden Baches zählt zu den **schönsten Wanderwegen im Wisser Land**.

Die letzte Etappe hinunter nach Limbach erfreut abschließend nochmals mit einem naturnahen **„Wanderschmankerl“** durch stille Täler entlang kleiner, munter vor sich hin plätschernder Bäche.



Kids-Tour

4

Länge: max. 4 km

Wanderführerinnen: Nicole Böhmer und Susi Leyendecker
„Unterwegs-Aktionen“

Bei der Kids-Tour gibt es keine festgelegte Route. Fest steht nur, dass ihr euch zum Abschluss der Runde noch auf dem großen Limbacher **Spielplatz** austoben könnt, bevor euch eure Wanderführerinnen Susi und Nicole am Mittag zurück zum Haus des Gastes bringen.

Direkt neben dem Spielplatz liegt übrigens die Limbacher Weiheranlage. Hier könnt ihr unter anderem einen ganz besonderen Fisch bestaunen: einen **weißen Karpfen**. Der wird seit vielen Jahren beim Abfischen immer wieder zurück in den



Weiher geworfen und ist so zu einer kleinen lokalen „Berühmtheit“ geworden. Einen Namen hat unser weißer „Promi-Fisch“ übrigens erstaunlicherweise noch nicht. Wie wär’s, wenn ihr im einen gebt? Vielleicht Horst...oder lieber Erna?

Langweilig wird’s euch übrigens unterwegs garantiert nicht. Dafür sorgen Susi und Nicole mit allerlei **Aktionen**. Lasst euch überraschen!

Rund um Limbach



Länge: ca. 40 km

Radführer: Georg Ehl, Thomas Schneider und
Philipp Bellinger

Räder: MTB und Trekkingräder mit und ohne Motor

Bei der RadWanderung „Rund um Limbach“ geht es nicht um Sport und Tempo, sondern um **entspanntes Radeln** in frühlingsgrüner Natur. Und so fahren wir zu Beginn einige Kilometer flach und stetig begleitet vom munteren Plätschern der Kleinen Nister bis zur Gustav-Adolf-Kapelle nach **Luckenbach**. Von dort geht es dann aber hinauf ins „Preußenland“ nach **Malberg** und weiter nach **Rosenheim**, womit die meisten Höhenmeter der Tour aber auch schon bewältigt sind.

Der weitere Weg führt über **Nauroth** und **Mörlen** hinein in den **Nauberg**. Dieses größte zusammenhängende Waldgebiet der Region beherbergt neben Relikten des Bergbaus auch eines der größten **Naturwaldreservate** in Rheinland-Pfalz und ist der Wildkatze längst zur Heimat geworden.

Den Nauberg durchquerend erreichen wir **Nister** und mit ihm das hier noch recht breite **Tal der Großen Nister**. Durch dieses „genußradeln“ wir nun einige Kilometer ohne große Anstrengung. Dabei passieren wir die **Nistermühle**, die Konrad Adenauer einst als Versteck vor den Nazi-Schergen diente, und das überaus lebendige **Zisterzienserkloster Marienstatt** aus dem 13. Jahrhundert und erreichen schließlich mit dem „**Deutsches Eck**“ das wunderschöne Fleckchen Erde, an dem Große und Kleine Nister sich vereinen. Von hier ist es dann nicht mehr weit bis zurück nach Limbach.



MTB-Tour

Länge: ca. 40 km

Radführer: Jochen Bongartz

Räder: nur MTB ohne Motor!

Sportlich + technisch anspruchsvoll!



Eins vorab: Diese MTB-Tour ist eine **sportliche Tour mit technisch anspruchsvollen Abschnitten**. Du solltest also schon ein trainierter und technisch versierter Mountainbiker sein, wenn Du Dich für diese Tour entscheidest!

Trainierte Mountainbiker, die gerne ihre Waden quälen und auch technisch anspruchsvolle Abschnitte lieben, werden aber ihren Spaß an dieser Tour haben. Ohne die Runde im Vorfeld bis ins Detail geplant zu haben, führt Guide Jochen über sehr schöne Strecken rund um Limbach. Dass dabei zumindest auch **Teile der Kropbacher Schweiz** abgegrast werden, darf man freilich unterstellen.

Wer schon einmal mit Jochen unterwegs war, weiß, dass er wieder eine Tour zusammenstellen wird, die Bergfahrradfahrern richtig Freude macht.

